

Landesverband:

1. Vorsitzender:



BUNDESVERBAND DEUTSCHER FILM-AUTOREN e.V.

Filmmeldebogen zum Wettbewerb _____

Dieser Bogen begleitet den Film durch alle Wettbewerbsebenen. Bitte **sorgfältig** ausfüllen. Unvollständige Angaben können unkorrekte Vorführungen verursachen. Bei falschen Angaben kann der Film von der weiteren Teilnahme an den Wettbewerben ausgeschlossen werden

am ____-____-____ in _____
und zu den ggf. nachfolgenden Wettbewerbsebenen
melde/n ich/wir nachfolgenden Film:

Vorführnummer	
Region	Land
Bund	DAFF

Filmische Daten

Titel:	Laufzeit Min. auf die nächste volle Minute aufrunden!
Autor/in, Autorenteam, Gruppe:	System* / Format*:
!!! Unbedingt in nebenstehendem Feld "A" oder "S" eintragen, die Erläuterungen hierzu stehen in der Ausfüllhilfe !!! Bitte lesen Sie sie sorgfältig durch, Sie erkennen mit dem Eintrag die in der Ausfüllhilfe (Seite 3) aufgeführte Erklärung an.	Speichermedium*:
Ich bin / wir sind der Meinung, dieser Film gehört zur Kategorie:	Kategorie-Änderung durch Juryleitung:

* Der Geräteinsatz ist mit dem Wettbewerbsausrichter abzusprechen. Eine Vorführung ist nicht auf jeder Wettbewerbsebene gewährleistet.

Persönliche Daten (Autor / Autorin)

Name, Vorname:	Alter:	Ich filme seit:
Straße Nr.:	Beruf:	
PLZ Ort:	Ich bin:	
Telephon:	An diesem Film haben maßgebend mitgearbeitet:	
e-mail:	01.	07.
web:	02.	08.
Ein aktuelles Photo:	03.	09.
	04.	10.
	05.	11.
	06.	12.
Club-Name:		
Vorsitzender, Clubanschrift		

Angaben zum Film

Kurzinhalt / Form / Besonderheiten / bitte unbedingt ausfüllen!
Begründung bei einer Laufzeit über 20 Minuten ist erforderlich!

Weitere Filme

Titel / Jahr / ggf. Preise
ab Bundesfilmfestivals

(Falls erforderlich gesondertes Blatt anheften)

(Falls erforderlich gesondertes Blatt anheften)

Verbindliche Erklärung: Ich versichere, daß es sich um einen Amateurfilm handelt. Mit diesem Film habe ich keinerlei Rechte Dritter verletzt. Für den Fall, daß dieser Film Fremdleistungen enthält, mache ich nähere Angaben auf einem gesonderten Blatt, welches Bestandteil dieses Meldebogens wird. Dieser Film ist noch auf keinem weiteren BDFA-Wettbewerb gelaufen. Ich räume dem BDFA das Recht ein, diesen Film für Archivierungen, Schulungen und Veranstaltungen des BDFA zu kopieren. Die weiteren Wettbewerbsbestimmungen des BDFA (auszugsweise siehe Rückseite) erkenne ich an.

Ort: _____ Datum: _____ Persönliche Unterschrift: _____
(Autorin / Autor)

Nur durch die Juryleitung auszufüllen!	Bezeichnung	Datum	Teiln.	3. Prei	2. Prei	1. Prei	weitergemeldet zu	ja	nein	Unterschrift der Leitung des Clubs / der Jury / des Auswahlgremiums
1. Ebene Club-Wettbewerb							weitergemeldet zu			
1. Ebene Regional / Offener Wettbewerb							weitergemeldet zum Landesfilmfestival			
2. Ebene Landesfilmfestival							weitergemeldet zum Bundesfilmfestival			
3. Ebene Bundesfilmfestival			Teiln.	Bronze	Silber	Gold	weitergemeldet zu den DAFF			
Sonderwettbewerb							weitergemeldet zu			

Der BDFA kann für die Durchführung der Wettbewerbe die Daten dieses Meldebogens in einem EDV-System erfassen. Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen werden eingehalten.

Auszug aus den Wettbewerbs und Jurybestimmungen (Rahmenrichtlinie)

Allgemeine Bedingungen:

Amateurfilm (folgend Film genannt) bezeichnet jedes Werk eines Filmemachers. Sobald er kommerziellen Zwecken zugeführt wird, scheidet er aus dem Wettbewerbsgeschehen aus. Filmamateur im Sinne dieser Bestimmungen ist, wer Filme gestaltet und diese Tätigkeit in diesem Zusammenhang nicht kommerziell nützt.

Eine kommerzielle Nutzung liegt nicht vor, wenn ein Autor seinen Film unter Hinweis auf seine Mitgliedschaft im BDFA öffentlichen Rundfunk- bzw. Fernsehanstalten entgeltlich zur Sendung und damit zur Vorstellung gegenüber einer breiten Öffentlichkeit überläßt. Dies dient der Werbung für die Ideale und Ziele des BDFA.

Es gibt die Wettbewerbsebenen:

1. Club-, Regional-, Offene Wettbewerbe
2. Landesfilmfestivals
Daran können nur Filme teilnehmen, die durch eine Jury oder ein Auswahlgremium der ersten Ebene dafür gemeldet wurden.
3. Bundesfilmfestivals des BDFA
Daran können nur Filme teilnehmen, die von einer Jury der zweiten Ebene bzw. dem entspr. Einspruchsgremium zugelassen sind.

Sie gibt es für folgende Filmkategorien (Genres):

Animations- und Trickfilme
Dokumentarfilme
Fantasie-, Experimental- und Stimmungsfilm
Familienfilme
Reisefilme
Reportage-, Unterrichts- und Kamerafilme
Spielfilme
Sportfilme, Lokalchronik- und Folklorefilme
Tier- und Naturfilme

Zusätzliche Sonderwettbewerbe fördern besondere Filmarten oder Gruppen von Filmern, z. B. junge Filmemacher und Filmemacherinnen usw.

4. Deutsche Filmfestspiele (DAFF)
Aus den Bundesfilmfestivals sowie aus einigen Sonderwettbewerben werden Filme zu den DAFF eingeladen.

5. UNICA-Wettbewerb

Der BDFA ist Mitglied der UNION INTERNATIONALE DU CINEMA (UNICA). Die UNICA veranstaltet jährlich einen Weltwettbewerb.

Der BDFA meldet zu dieser Veranstaltung Filme aus den DAFF weiter.

Ein Film kann nur einmal an einem Wettbewerb teilnehmen. Der Autor hat aber das Recht, seinen Film nach der Vorführung und Bewertung auf der ersten Ebene zu ändern und zu einer nochmaligen Vorführung auf dieser Ebene vorzustellen. Bei Nichtweitermeldung zu Bundeswettbewerben hat der Autor Einspruchsrecht. Dazu wendet er sich an seinen Landesvorsitzenden. Die Kosten für Hin- und Rücksendung trägt der Autor.

Wettbewerbsbestimmungen:

An den Wettbewerben des BDFA kann sich jeder Filmamateur beteiligen, wenn er die Wettbewerbs- und Jurybestimmungen des BDFA anerkennt.

Filmamateure, die kein BDFA-Mitglied sind, sowie Einzelmitglieder des BDFA, können ihre Filme über einen Club oder eine Region in ihrem Bundesland oder über einen evtl. vorhandenen Filmtest des Landesverbandes zum Wettbewerb melden.

Nicht-BDFA-Mitglieder zahlen für jeden Film, der teilnimmt, eine Startgebühr an den Veranstalter des entsprechenden Landes- oder Regionalwettbewerbs.

Die Laufzeit eines Films sollte max. 20 Minuten betragen. Überlängen sind auf dem Meldebogen schriftlich zu begründen.

Jeder Film muß Angaben über den Autor und alle schöpferisch beteiligten Mitarbeiter enthalten. Fremde Leistungen in Idee, Bild und Ton sind in Film und Meldebogen auszuweisen.

Jeder Einreicher eines Filmes ist dafür verantwortlich, dass mögliche Rechte Dritter nicht verletzt werden. Sämtliche Rechte am Film bleiben beim Autor.

Mit der Anerkennung der Wettbewerbs- und Jurybestimmungen erklärt sich der Autor bereit, daß sein Film für das BDFA-Archiv kopiert werden darf. Darüber hinaus bedarf das Anfertigen von Kopien oder Überspielungen der ausdrücklichen Genehmigung des Autors.

Das Material wird sorgfältig und schonend behandelt, jedoch übernehmen weder der Ausrichter noch der BDFA eine Haftung für Schäden irgendwelcher Art oder für Verluste.

Wettbewerbsfilme werden von Jurys öffentlich diskutiert und bewertet. Juryleiter und Juroren oder deren Familienmitglieder dürfen weder mit einem Film am Wettbewerb beteiligt sein, noch an der Gestaltung oder Herstellung eines Filmes maßgeblich mitgewirkt haben. Das gilt auch für eheähnliche Beziehungen.

Entscheidungen der Jury hinsichtlich der Filmbewertung sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Technische Richtlinien:

Die Beachtung aller Einzelheiten der Technischen Richtlinien des BDFA und vollständiges und genaues Ausfüllen des „BDFA-Filmmeldebogens“ sind Voraussetzungen für den störungsfreien Ablauf der Veranstaltungen und zugleich beste Gewähr, dass das wertvolle Filmmaterial bei der Projektion keinen Schaden nimmt und alle Filme unter technisch gleichen Bedingungen starten.

Nichtbeachten der „Technischen Richtlinien“ berechtigt die für den Ablauf Verantwortlichen, den betreffenden Film von der Vorführung abzusetzen.

An den Wettbewerben können Filme der üblichen technischen Formate teilnehmen:

Mini-DV, DVD, SVHS.

Die Teilnahme anderer Formate bedarf der Abstimmung mit dem jeweiligen Wettbewerbsausrichter.

Auf einem Filmträger darf stets nur ein Beitrag sein.

Alle Filme müssen genaue Startanweisungen haben.

Er muß einen 25 Sekunden langen Vorspann / Testbild haben.

Zwischen Testbild und erster Bild- oder Toninformation des Filmbeitrages müssen 5 Sekunden Schwarzbild sein.

Genauere Angaben durch den Autor sind erwünscht.

Auf Behältern und Kassetten müssen gut lesbar und dauerhaft angegeben werden:

Filmtitel,
Name und Adresse des Autors,
Format,
Laufzeit
sowie auf welcher Spur sich der Ton befindet.

(Leider reicht hier der Platz nicht, um alle Bestimmungen für Wettbewerbe und Jurys abzudrucken. Es könnten auch die vorstehenden Auszüge nicht immer im vollen Wortlaut wiedergegeben werden. Bitte lesen Sie den kompletten Text, den Sie in Ihrem Club erhalten.)

Ausfüllhilfe für den PDF-Meldebogen

Drucken Sie bitte die Seite 1 auf die Vorder- und die Seite 2 auf die Rückseite von **hellblauem** Papier.

Auf andersfarbigem Papier ist der Meldebogen **ungültig!**

Tragen Sie bitte die für Sie zutreffende Möglichkeit aus der Spalte "Auswahleintrag" in die entsprechenden Felder ein. Nutzen Sie bitte nur die angegebenen Möglichkeiten und übertragen ihren Wortlaut!

Feld	Auswahleintrag
Filmmeldebogen zum Wettbewerb:	<ul style="list-style-type: none">- Club-Wettbewerb- Regional / Offener Wettbewerb- Landesfilmfestival
System* / Format*:	<ul style="list-style-type: none">- AVCHD (1920x1080, 60i)- AVCHD (1920x1080, 50i)- AVCHD (1920x1080, 24p)- AVCHD (1440x1080, 60i)- AVCHD (1440x1080, 50i)- AVCHD (1440x1080, 24p)- AVCHD (1280x720, 60p)- AVCHD (1280x720, 50p)- AVCHD (1280x720, 24p)- HDV 1080i (1440x1080, 60Hz)- HDV 1080i (1440x1080, 50Hz)- HDV 720p (1280x720, 50Hz)- HDV 720p (1280x720, 25Hz)- Mini-DV 16:9- Mini-DV 4:3 Letterbox- Mini-DV 4:3- DVD 16:9- DVD 4:3 Letterbox- DVD 4:3
Speichermedium*:	<ul style="list-style-type: none">- Festplatte- SDHC-Card- SD-Card- CF-Card- USB-Stick- HDV-Band (1/4 Zoll)- DV-Band (1/4 Zoll)- DVD+RW- DVD+R- DVD-RW- DVD-R- DVD-DL- DVD-RAM
"A" oder "S":	<ul style="list-style-type: none">- A: Ich / Wir gelten als Film-Autor/en im Sinne der Wettbewerbsbestimmungen des BDFA.- S: Ich/Wir gelten als Film-Autor/en (z.B. Filmstudent/en), der / die diesen Beitrag mithilfe professioneller Mittel hergestellt hat / haben, welcher aber im Sinne der Wettbewerbsbestimmungen des BDFA nicht Gegenstand einer kommerziellen Vereinbarung war und ist.
...,dieser Film gehört zur Kategorie:	<ul style="list-style-type: none">- Animations- und Trickfilm- Dokumentarfilm- Experimentalfilm (Fantex)- Familienfilm- Fantasiefilm (Fantex)- Folklorefilm (Lokales)- Kamerafilm (Report)- Lehr- und Unterrichtsfilm (Report)- Lokalchronik (Lokales)- Musik- und Videoclip (Fantex)- Reisefilm- Reportagefilm (Report)- Spielfilm- Sportfilm (Lokales)- Stimmungsfilm (Fantex)- Tier- und Naturfilm
Ich bin:	<ul style="list-style-type: none">- BDFA-Clubmitglied- BDFA-Einzelmitglied- Jahres-Mitglied, Meldegebühr bezahlt <input type="checkbox"/>
Ein aktuelles Photo:	<ul style="list-style-type: none">- per e-Mail (Dateigröße mindestens 500 kB)- anbei als Photo (9 x 13 cm oder 10 x 15 cm)- anbei auf Diskette (Dateigröße mindestens 500 kB)- anbei auf CD (Dateigröße mindestens 500 kB)